

märz 2023

auferstehungskirche aktuell

ÜberKreuz

Passionsandachten im Spannungsfeld von Konflikten und Auseinandersetzungen

Reiche ich der Überfallenen ein Messer oder eine Pistole? Oder betrete ich den Gehsteig nicht und lege die Waffe daneben auf der Straße ab? Kampfpanzer liefern – oder nicht? Die andere Wange auch noch hinhalten? Hat Jesus zu gewaltlosem Widerstand aufgerufen oder selbst Gewalt angewendet? Viele dieser Fragen und noch viel mehr beschäftigen mich und unsere Kirche nicht erst seit dem Überfall Russlands auf die Ukraine vor gut einem Jahr. In der Geschichte der Kirche gab und gibt es die unterschiedlichsten Positionen, die sich zwischen Pazifismus und Bellizismus hin und her bewegen.

Schwierig für die die Beurteilung einer Lage ist schon die Frage, ob ich für mich persönlich eine Entscheidung treffe oder stellvertretend für (viele) andere.

Denke ich über einen kleinen Bereich nach in meinem Umfeld, das ich noch halbwegs überschaue oder bewege ich mich in internationalen Dimensionen?

Im Mikrobereich ist eine Gewaltanwendung manchmal nicht nur erlaubt, sondern vielleicht sogar geboten.

Als einer meiner Söhne einmal plötzlich über die Straße laufen wollte, weil er auf der anderen Straßenseite einen Freund gesehen hatte, riss ich ihn mit größtmöglicher Gewalt zurück. Zur Not hätte ich ihm auch den Arm dabei ausgekugelt, denn ein LKW hatte sich mit großer Geschwindigkeit genähert und hätte ihn überfahren.

Während des Zweiten Weltkriegs hätte die Entscheidung ja auch lauten können: Wir halten der Wehrmacht auch noch die andere Wange hin und räumen kampfflos das Feld. Eine Invasion in der Normandie hätte sich dann vielleicht auch erübrigt. Bei Konflikten türmen sich Fragen über Fragen auf, die manchmal sehr grundsätzlich und allgemeingültig und ein ander Mal eher situationsbezogen beantwortet werden.

Dabei ist auch zu bedenken, ob ich mich im Vorfeld einer Auseinandersetzung befinden oder in einer akuten Phase des Konflikts. Dietrich Bonhoeffer rang mit diesen Fragen und wies darauf hin, dass es manchmal nicht ausreicht, nur die Verletzten und

verwundeten eines Amokfahrers zu verbinden, sondern notfalls auch dem Fahrer ins Lenkrad zu greifen und dem Rad in die Speichen fallen.

Theologisch diskutiert und debattiert wurde im Zusammenhang mit dem 5. Gebot „Du sollst nicht töten“ nicht nur die Frage eines möglichen Tyrannenmords, sondern auch Problemkreise rund um die Fragen nach Abtreibung, Suizid und rechtem Krieg.



Das Dunkle ins Licht gerückt

Foto: Archiv Auferstehung

In dieser Passionszeit wollen wir in den Passionsandachten biblische Gedanken zu Streitfragen bedenken, die auf jeweils andere Art und Weise ein Licht auf Streitigkeiten und Konflikte werfen und dadurch einen neuen Blickwinkel einnehmen und die Szenerie oder mein Leben und die Konflikte darin von einer ganz anderen Position aus beleuchten.

Die Termine dazu finden Sie in der rechten Spalte. Herzliche Einladung dazu.

Eine gesegnete und nachdenkliche Passionszeit wünscht Ihnen

Ihr Pfarrer Wolfgang Vieweg



Passionsandachten

ÜberKreuz

Mittwoch, 1. März

„Bittet für die,
die euch verfolgen“

Mittwoch, 8. März

„Sie gedachten,
wie sie ihn umbrächten“

Mittwoch, 15. März

„Er trieb hinaus
alle Verkäufer und Käufer“

Mittwoch, 22. März

„Stecke das Schwert
an seinen Ort“

Mittwoch, 29. März

„Und überantwortete ihn,
dass er gekreuzigt werde“

Jeweils um 19.30 Uhr,
in der Auferstehungskirche



Auferstehungskirche

auferstehungskirche aktuell

anschriften

Pfarramt der Auferstehungskirche

Pfarramtssekretärin Heike Mohr
Otto-Seeling-Promenade 7, 90762 Fürth
Tel.: 0911 / 74 999 00, Fax: 7417435
pfarramt.auferstehung.fue@elkb.de
www.auferstehungskirche-fuerth.de

Kirche: Nürnberger Str. 15
Gemeindehaus: Rudolf-Breitscheid-Str. 37

Öffnungszeiten:

Mo: 9-12 und 14-16 Uhr
Mi: 9 - 11 Uhr, Do: 15-17 Uhr

Bankverbindung: Sparkasse Fürth

IBAN: DE96 7625 0000 0009 547480
BIC: BYLADEM1SFU

Pfarrerin Irene Stooß-Heinzel

Otto-Seeling-Promenade 9, 0911/770151
Irene.Stooss-Heinzel@elkb.de

Pfarrer Wolfgang Vieweg

Otto-Seeling-Promenade 7; 0176/ 231
864 42; Wolfgang.Vieweg@elkb.de

Vikarin Dörte Hanusch-Beuerle

Tel: 0176/313 180 64
Doerte.Hanusch-Beuerle@elkb.de

Kantorinnen Sirka Schwartz-Uppendieck, Tel: 70 92 01 und Ingeborg Schilffarth, Tel: 746 78 24

Mesner Klaus Thumer, Tel.: 77 65 62

Vertrauensleute des Kirchenvorstandes

Susanne Erdmannsdörfer, Tel: 77 10 50
Werner Fensel (Stellvertreter)

Haus für Kinder und Eltern

Otto-Seeling-Promenade 25
Kindergarten (Leitung: Timo Karrok)
Tel.: 77 36 33
Mail: kita.auferstehung.fuerth@elkb.de

Kinderhort Leitung: Barbara Müller

Tel.: 77 60 82,
Mail: hort.auferstehung.fue@elkb.de

Diakonieverein Auferstehung

1. Vors.: Pfarrer Wolfgang Vieweg

kurz und bündig

Club 60

Mittwoch, 8. März 14.30 Uhr

Die Glocken von St. Michael
Bärbel Schümann, Kirchenführerin

Mittwoch, 22. März, 14.30 Uhr

Es war einmal – Eine Märchenstunde
Ute Klauk, Märchenerzählerin

Gemeindehaus St. Michael, Kirchenplatz 7

Mittwoch, 8. März, 19.30 Uhr

„Selbstbestimmt sterben“. Diskussionsveranstaltung

Gemeindehaus St. Michael
Eine Vorstellung von „gut sterben“ haben viele, für sich selbst und ihnen nahe Menschen. Aber wie ist das, wenn jemand nicht mehr leben will, insbesondere, wenn ein assistierter Suizid zum Wunsch wird? Es diskutieren Dr. Roland Hanke, Hospizverein, Dr. Richard Sohn, Hausarzt, Pfarrerin Karin Wildt, Klinikseelsorge, Stephan Butt, Diakonisches Werk und Dr. Peter Dabrock, Professor für Systematische Theologie.

Freitag, 10. März, 15 Uhr

„Neues wächst“. Mitmach-Gottesdienst zur Passionszeit

Kinder in Kindergarten und Grundschule sind eingeladen zu einem kleinen Gottesdienst am Ende der Woche: gemeinsam eine Geschichte vom Wachsen hören, singen und Samen pflanzen. Der Gottesdienst findet im Foyer des Kindergartens in der Otto-Seeling-Promenade 25 statt. Der Zugang ist offen.

Freitag, 10. März, 18 Uhr

Friedensgebet für die Ukraine

Auferstehungskirche
Ein Gottesdienst für Frieden und Versöhnung mit zweisprachigen Elementen und Taizé-Liedern. Gebete werden auf deutsch und ukrainisch gesprochen.

Samstag, 11. März, 15-17 Uhr

Spielesachmittag

Einmal im Monat sind alle Spielfans eingeladen, alte und neue Spiele auszuprobieren. Eigene Spiele können mitgebracht werden.

Für Spielfans ab 5 Jahren

Sonntag, 19. März, 16.30 – 17.30 Uhr

Mehrgenerationenmusik – Gemeinsam Rhythmus finden

Die Musikpädagogin Evi Reich lädt ein zum gemeinsamen Trommeln, Rasseln und Grooven im Gemeindehaus. Menschen jeden Alters sind eingeladen, die Trommel zu schlagen: denn Gemeinschaft wächst mit dem gemeinsamen Rhythmus.

Mittwoch, 27. März, 20 Uhr, St. Michael

Das Tauffenster

Die Kirchenführer von St. Michael laden ein zu einer besonderen Führung.

Mittwoch, 29. März, 20 Uhr

Frauenkreis

„Unser Poesiealbum“
Sabine Heider, Pfarrerin
Konferenzraum, Otto-Seeling-Promenade 9, 1. Stock
19.30 Uhr Passionsandacht in der Kirche

Freitag, 31. März, 15 Uhr

Blühen und Wachsen

Spiritueller Oster-Spaziergang für Familien durch den Fürther Stadtpark
Krokusse in der Wiese und das Baumwunder im Stadtpark: Der Spaziergang lenkt spielerisch den Blick auf die Schönheit und Kraft der Natur. Kindgerechte Achtsamkeitsübungen geben Anregung und Hilfestellung zum spirituellen Sehen. Mit anschließendem Picknick auf der Wiese neben der Auferstehungskirche.
Anmeldung erwünscht bis 30. März unter ebw.fuerth@elkb.de.

Quartiermeister*innen und Quartierteam gesucht

Der 38. Deutsche Kirchentag sucht ehrenamtliche Helferinnen und Helfer



Was macht ein Quartierteam?

Jedes Team (10–25 Personen) betreut ein Gemeinschaftsquartier in der Leopold-Ullstein-Realschule oder der Otto-Seeling-Mittelschule, wo mehrere hundert Menschen in Klassenräumen übernachten.

Aufgaben sind z.B. die tägliche Ausgabe des Frühstückes, die Begrüßung sowie Begleitung beim Ein- und Auschecken und die Nachtwache.

All diese Aufgaben werden durch die Mitarbeitenden des Kirchentages begleitet und von einer/m Quartiermeister*in vor Ort koordiniert.

Rund um den Einsatz bleibt genügend Zeit, das vielfältige Programm des Kirchentages zu besuchen.

Und was machen Quartiermeister*innen? Quartiermeister*innen koordinieren das Quartierteam eines der Gemeinschaftsquartiere und sind führende Ansprechpersonen für Mitarbeitende des Kirchentages und die Hausmeisterinnen. Im besten Fall haben sie Erfahrungen und Freude an Planung und Personalverantwortung.

Zu den Aufgaben gehört die Organisation der Nachtwache, Betreuung und Frühstücksversorgung in der Schule.

An einem Schulungsabend im April wird der Einsatz als Quartiermeister*in umfassend vorgestellt. Während des gesamten Zeitraumes stehen Mitarbeitende des Kirchentages für Rückfragen und bei Schwierigkeiten jederzeit unterstützend zur Seite.

Es besteht freie Zeit während der Schließzeiten in der Regel von 9 bis 18 Uhr, um selber den Kirchentag genießen zu können.

Was der Kirchentag bietet:

Kostenlose Teilnahme an Veranstaltungen des Kirchentages außerhalb der Einsatzzeit (Workshops, Konzerte, Podiumsdiskussionen und vieles mehr) – auch für das gesamte Quartierteam!
Lust auf diese besondere Aufgabe?

Info und Tipps: Pfarrer Wolfgang Vieweg

Vielfalt beim Kochen und Essen

Interkulturelles Kochen im Gemeindehaus

Am 25. Januar war die Premiere des Interkulturellen Kochtreffs im Gemeindesaal der Auferstehungskirche. Es gab Borschtsch und zur Nachspeise Syrniki. Das sind wunderbar lockere Quarkküchlein, die man mit Schmand und Marmelade isst, eine Spezialität aus der Ukraine.

Beim Kochen waren wir 16 Personen aus unterschiedlichen Ländern und zum Essen kamen noch einige Gäste dazu. Nach dem Essen haben wir gleich Ideen für den nächsten Kochtreff gesammelt. Es wird nochmal ukrainische Spezialitäten geben.

Wir freuen uns schon auf den nächsten Termin am 8. März und laden alle Inte-

ressierten herzlich dazu ein: Kochen ab 16.30 Uhr, Essen um 18.30 Uhr.

Bitte unbedingt anmelden, damit wir planen und entsprechend einkaufen können. Auch wer nur zum Essen kommt, ist willkommen!

Anmeldung: beim Willkommenscafé im Gemeindehaus der Auferstehungskirche (Dienstag, 16 – 18 Uhr), über WhatsApp (0176 5798 5046) oder unter info@renate-steger.de. Eintritt frei, Spenden willkommen.

Herzlichen Dank an alle, die den Kochtreff ermöglichen!

Das Orga-Team des Kochtreffs: Gabi, Maria, Marianne, Michael, Renate

kirchenmusik

Konzerte

Samstag, 4. März, 18 Uhr

Mirjam-Lieder barock & modern von Komponistinnen

Mirjam schlägt auf die Pauke und preist den Durchzug Israels durch das Rote Meer: Diese Aufbruchs- und Befreiungsgeschichte wird hier aus zwei Perspektiven erzählt. In der barocken Kantate *Le Passage de la Mer Rouge* (1708) von Elisabeth Jacquet de la Guerre steht das Kriegsgeschehen im Zentrum: Das Heer des Pharaos nähert sich mit rhythmischen Battaglia-Klängen. Die Lieder von Tina Ternes und Michael Herrschel (Uraufführung) schildern in einer dramatischen Szenenfolge, wie Mirjam, die Schwester des Mose, den Auszug aus Ägypten erlebt. Eintritt frei

Gottesdienste

Sonntag, 5. März 9.30 Uhr

Themen-Gottesdienst „Mirjam“

mit Tanz-Performance

Mirjam-Lieder (Tina Ternes & Michael Herrschel)

Laura Demjan (Sopran), Ira Teiwes (Violine), Ricarda Herrnböck (Violoncello), Axel Dinkelmeyer (Pauken), Tatjana Schnütgen (Tanz), Sirka Schwartz-Uppendieck (Klavier & Orgel),

Predigt: Irene Stooß-Heinzel

Kirchenmusik – Proben

Liturgischer Chor

Probe: Donnerstag 9.3., 18 Uhr, Kirche
Gottesdienst: Sonntag 12.3., 9.30 Uhr

Posaunenchor

Montag, 19 Uhr, Gemeindesaal
Leitung: Karin Mehring, Tel. 689 77 84

Ukulele-Gruppe

Dienstag, 18.30, Gemeindehaus
Kontakt: Susa Pilz, 01573/ 37 50 762



Auferstehungskirche

auferstehungskirche aktuell

offene kirche

Die Auferstehungskirche ist täglich von 10.00 bis 16.00 Uhr geöffnet.

treffpunkte

Club 60

Mittwoch, 14.30 Uhr (vierzehntägig)
Gemeindehaus St. Michael - s. S. 6

ELTERN-KIND-GRUPPEN

Donnerstag, 10.30 Uhr, Gemeindehaus
Kontakt: Th. Kersting, 0177/4658234

Freitag, 16 Uhr, Gemeindehaus

Kontakt: Jecelyn.Labbarete@gmail.com

Frauenkreis

Mittwoch (monatlich) - s. S. 6

Fußballmannschaft

Samstag, 10 Uhr am „Pappelsteig“

Kontakt: Pfr. Wolfgang Vieweg

Gymnastikgruppen für SeniorInnen

Di 9.30-10.30 Uhr, Mi, 9.30-11 Uhr

Gemeindehaus

Info: M. Reichel, Tel: 0176 577 607 13

JUGEND- UND KINDERTREFFS:

(Annika Schweizer, Tel: 0176/96480709)

Kidstreff, 9-12 Jahre, jeden 2. Freitag im Monat, 17-18.30 Uhr, Gemeindehaus

Youngsters, 13-16 Jahre, jeden 4. Freitag im Monat, 17-19.30 Uhr, Gemeindehaus

Offener Treff für Kinder (ab 9 Jahren)
Freitag, 15-17 Uhr, Gemeindehaus

Theaterworkshop für Kids (ab 7 Jahren)
jeden 1. und 3. Donnerstag, 17.30-19 Uhr

Nordic Walking

Donnerstag, 9 Uhr, Treffpunkt Kirche

Info: Dagmar Maier, Tel: 74 65 09

Willkommenscafé

Dienstag, 16-18 Uhr, Gemeindehaus

impresum

Auflage: 1700 Exemplare

Redaktion: I. Stooß-Heinzel, W. Vieweg

gottesdienste

Mittwoch, 1. März, 19.30 Uhr

Passionsandacht „Bittet für die, die euch verfolgen“

Freitag, 3. März, 18.30 Uhr

Gottesdienst zum Weltgebetstag der Frauen

Kirche „Unsere liebe Frau“

5. März, Reminiscere

9.30 Uhr Themen-Gottesdienst „Mirjam“ mit Mirjam-Liedern und Tanz

Pfarrerin Irene Stooß-Heinzel

Gestaltung: Sirka Schwartz-Uppendieck, Klavier und Leitung; Tatjana Schnütgen, Tanz, sowie SolistInnen und InstrumentalistInnen

Mittwoch, 8. März, 19.30 Uhr

Passionsandacht „Sie gedachten, wie sie ihn umbrächten“

12. März, Okuli

9.30 Uhr Gottesdienst

Pfarrer Wolfgang Vieweg

Musikal. Gestaltung: Liturgischer Chor

Mittwoch, 15. März, 19.30 Uhr

Passionsandacht „Er treib hinaus alle Verkäufer und Käufer“

19. März, Lätare

9.30 Uhr Gottesdienst

Pfarrer Wolfgang Vieweg

Musikal. Gestaltung: Posaunenchor



19 Uhr Taizégebet mit Kerzen, Stille und Taizéliedern

22. März, 19.30 Uhr

Passionsandacht „Stecke das Schwert an seinen Ort“

26. März, Judika

9.30 Uhr Gottesdienst mit der Kindertagesstätte

Pfarrerin Irene Stooß-Heinzel

Mittwoch, 29. März, 19.30 Uhr

Passionsandacht: „Und überantwortete ihn, dass er gekreuzigt werde“

treffen st. michael

Kinderchor

Gruppe 1 - Vorschule und 1. Klasse

Mittwoch, 16.30 Uhr

Gruppe 2 - ab 2. Klasse

Mittwoch, 17.15 Uhr

Chorsaal im Gemeindehaus St. Michael, Kirchenplatz 7

Jugendlounge

Dienstag, 14.3. und 28.3., 18.30 Uhr

Jugendraum, OG Gemeindehaus

Info: Kerstin Guttroff, Tel. 0179 5907222

Miniclub

Donnerstag, 9.30 Uhr

Gemeindehaus St. Michael

Werkstatt St. Michael

Dienstag, 14.3., 19 Uhr

Gemeindehaus

Info: Steffi Dubrau, Tel. 0171 3279531

Willkommenscafé

Donnerstag, 14.30 Uhr

Gemeindehaus St. Michael